**Geschäftsführerwechsel im TVB PillerseeTal**

**Armin Kuen wird mit Ende des Jahres auf eigenen Wunsch den Tourismusverband PillerseeTal als Geschäftsführer verlassen. Der Tourismusverband PillerseeTal stellt sich neu auf und wird zukünftig mit einer Doppelspitze als moderne Dienstleistungsorganisation agieren. Christof Willms und Daniela Resch übernehmen die Geschäftsführungsagenden.**

Nach sieben Jahren als Geschäftsführer des Tourismusverbandes PillerseeTal wird Armin Kuen sein Amt mit Ende des Jahres niederlegen. Dabei blickt er auf aufregende, bewegende und erfolgreiche, aber auch herausfordernde sieben Jahre zurück. Als Marketing- und Medienexperte kam er 2017 in den Tourismusverband mit der klaren Zielsetzung den Tourismusverband PillerseeTal hinsichtlich Marktauftritt- und Produktentwicklung zu positionieren und der Region ein klares Profil zu geben. Zum einen war den Verantwortlichen im Tourismusverband wichtig, mit Kuen eine außenstehende Person zu installieren, die unbefangen und neutral für die gesamte Region agieren kann. Zu Beginn seiner Tätigkeit waren einige herausfordernde Hürden zu bewältigen. Und zum anderen wurde Kuen die klare Zielsetzung vorgegeben, die Marketingaktivitäten erheblich zu verstärken, dazu brauchte es aber zuerst eine klare Strategie sowie die budgetären Rahmenbedingungen. Mit der Vollversammlung 2018 wurden diese Rahmenbedingungen geschaffen, und von da an nahm die positive Entwicklung des Tourismusverbandes Fahrt auf. Zum einen wurde das finanzielle Gerüst mit der Aufenthaltsabgabenerhöhung geschaffen und zum anderen setzte sich der TVB PillerseeeTal mit einem 13 Säulen-Maßnahmenpaket große Ziele, die in den darauffolgenden Jahren verfolgt wurden. Die Meilensteine der letzten Jahre können sich sehen lassen. Intensivierung der Angebote in den Saisonverlängerungen, rasche Weiterentwicklung der Digitalisierung mit Einführung der Elektronischen Gästekarte, Ausbau der öffentlichen und nachhaltigen Mobilität auf der Schiene und Straße. Produktentwicklungen im Familiensegment mit der Umsetzung des Abenteuerspiels „das Geheiminis des Steinbergkönigs“, die Projektumsetzung im MTB –Bereich mit der Eröffnung der Bike Area Fieberbrunn im Sommer 2021 oder der Magische Advent am Pillersee gehören zu den großen Entwicklungen während dieser Zeit. Gemeinsam mit der Gemeinde Hochfilzen konnte der Biathlon Sport mit dem Biathlon WM Pfad auch ganzjährig erlebbar gemacht werden. Über die Jahre ist mittlerweile auch die Zusammenarbeit mit den Kollegen im Skicircus und auch in der Kitzbüheler Alpen Management GmbH nicht mehr wegzudenken und ein großer Mehrwert für das PillerseeTal. Zudem konnte gemeinsam mit der PillerseeTal Wirtschaft und der Marktgemeinde Fieberbrunn das Regionsmarketing im Jahr 2021 aus der Taufe gehoben werden. GF Kuen: „Die letzten sieben Jahre ist unglaublich viel passiert und ich bin sehr stolz auf das Erreichte gemeinsam mit meinem Team aber auch unseren Partnern. Ich bin dankbar, den Lebensraum PillerseeTal mitgestaltet zu haben, und wünsche meinen Nachfolgern nur das Beste.“

In Kuens Amtszeit fiel wahrscheinlich auch die größte Krise die der Tourismus jemals erleben musste. Die Corona Pandemie veränderte von heute auf morgen alles. Der TVB agierte von nun als wichtige Informationsschnittstelle zur Bevölkerung und Gästen. Teststrategien mussten entwickelt werden, Contact Tracing und Absonderungskonzepte waren von nun an tägliches Brot. „Diese Zeit war enorm herausfordernd für mich aber auch unser gesamtes Team. Vor allem die Ungewissheit war das Herausforderndste. Aber auch in dieser Zeit haben wir im PillerseeTal großen Zusammenhalt bewiesen, gemeinsam mit Gemeindevertretern und wichtigen Leistungsträgern die nötigen Maßnahmen professionell umgesetzt und vor allem, und das erachte ich als das Wichtigste, wir sind nicht vor Angst erstarrt, haben uns für die Zeit danach fit gemacht und weitergearbeitet. In dieser Zeit entstand auch das neue, top moderne Informationszentrum in Fieberbrunn“, so Kuen.

Die Neuwahlen 2021 brachten auch einen Strategieumschwung im Tourismusverband PillerseeTal mit sich. Die Aufgaben und Herausforderungen haben sich in den letzten Jahren verändert bzw. vervielfältigt. Das Thema Lebensraumanagement und Nachhaltigkeit wurde in die Tiroler Tourismusstrategie integriert. Der TVB PillerseeTal erkannte diese Entwicklung bereits frühzeitig und schuf für diesen Themenfeld Ressourcen. Heute wird das Thema Nachhaltigkeit im täglichen Handeln und Tun immer mitgedacht. Aber auch dem Arbeitskräftemangel entgegen zu wirken ist eines der großen Ziele die den Tourismusverband derzeit aber auch in Zukunft beschäftigt. Auch hier wurde für den Bereich „Employer Branding & Human Ressources“ die Expertise geschaffen. Heute agiert der Tourismusverband mehr denn je als Kompetenzzentrum und Anlaufstelle für die verschiedensten Anliegen im Lebensraum PillerseeTal.

Kuen wird mit Jahresende den Tourismusverband verlassen und wieder zu seinen Wurzeln zurückkehren. Ab Jänner warten auf ihn neue spannende Aufgaben in der Marketing- und Kommunikationsbranche als Geschäftsführer einer renommierten Unterländer Werbeagentur.

**Christof Willms und Daniela Resch bilden Doppelspitze für die Zukunft**

Mit dem Wechsel an der Spitze geht der Tourismusverband PillerseeTal nun auch neue Wege.

Die Aufgaben haben sich vervielfältigt und dementsprechend setzt der TVB in Zukunft auf eine Doppelspitze um für die Herausforderungen der Zukunft durch Kompetenz sowie Diversität und mit den nötigen Ressourcen gut gerüstet zu sein. Zudem setzt der TVB auf Kontinuität: Der erfolgreich eingeschlagene Weg soll weitergeführt werden. „Wir wollen zukünftig fokussiert wie bisher und konsequent weiterarbeiten. Wir freuen uns daher sehr, die Position aus den eigenen Reihen nachbesetzen zu können. Mit Christof Willms und Daniela Resch setzten wir auf eine höchst kompetente und fachlich sowie auch führungserfahrene Doppelspitze aus den eigenen Reihen. Wir sind froh, nun unsere Wunschlösung präsentieren zu können“, so der Obmann des Tourismusverbandes PillerseeTal, Markus Kogler.

Christof Willms wird als Geschäftsführer zukünftig nach außen agieren. Der 31-Jährige Kirchberger ist seit 2018 als Marketingleiter im TVB tätig und seit nun einem dreiviertel Jahr auch stellvertretender Geschäftsführer. Als diplomierter Marketing- und Unternehmensmanager bringt er alle fachlichen Voraussetzungen für diese Aufgaben mit. Zudem stammt er aus einem gastronomischen Familienbetrieb und kennt die Branche von klein auf. Operativ wird Christof Willms die Bereiche Marketing, Events, Infrastruktur und Finanzen verantworten. Ihm zur Seite steht zukünftig auf der operativen Geschäftsführer-Ebene Daniela Resch. Sie ist seit gut einem Jahr im Tourismusverband PillerseeTal tätig und verantwortete die Bereiche Mitgliedercoaching, Employer Branding sowie Human Ressources. Die erfahrene Betriebswirtschaftlerin aus Leogang verfügt über hohes Managementwissen und Mitarbeiterführungskompetenz und agierte in der Vergangenheit in höheren Führungspositionen. Daniela Resch wird zukünftig die Bereiche Employer Branding & Human Ressources, Lebensraummanagement, Info-Team, Personalentwicklung sowie das Mitarbeiter- und Mitgliedercoaching verantworten.

**„**Ich freue mich auf diese spannende Herausforderung. Unser Team hat in den letzten Jahren viel erreicht und wir können nun auf eine solide Basis aufbauen. Ich konnte in meinen vergangenen Jahren beim TVB bereits einiges in der Region mitgestalten. Nun gilt es diesen eingeschlagenen Weg fortsetzen, um das PillerseeTal auch in Zukunft als Urlaubsregion sowie als Lebensraum weiter zu stärken. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Partnern und Stakeholdern“, so der neue Geschäftsführer Christof Willms.

Geschäftsführerin Daniela Resch: „Ich bin sehr dankbar für die Möglichkeit, unseren wundervollen Lebensraum mit seiner vielfach unberührten Natur und seinen besonderen Menschen gemeinsam mit einem so tollen TVB-Team mitgestalten zu können. Mein Herzensanliegen ist es, im Schulterschluss mit unseren engagierten Betrieben und allen motivierten Mitarbeiter\*innen Impulse zu schaffen, die schließlich zum Wohl unserer Gäste und einheimischen Bevölkerung in der Region umgesetzt werden können. Die Stärkung des „WIR-Gefühls“ im PillerseeTal sehe ich als zentrale Aufgabe im TVB. Gemeinsam können wir viel mehr erreichen!“